



Hochspannung

Mit freundlicher Unterstützung der Stadtwerke.

Die Region Düsseldorf ist nicht nur unser Versorgungsbereich – sie ist unsere Heimat. Und damit sie auch weiterhin so schön vielfältig bleibt, unterstützen wir die unterschiedlichsten Kulturprojekte. Schließlich muss man kreativer Energie freien Lauf lassen.

Mitten im Leben.

Stadtwerke
Düsseldorf 



Die Bilker Sternwarte

Zeitschrift der Bilker Heimatfreunde



In dieser Ausgabe: Regimentskrönungsball der St. Sebastianus Schützen



In dieser Ausgabe:
Indian Summer in Bilk



In dieser Ausgabe:
Jakob-Faassen-Plakette
für Marlies Smeets

6

November
Dezember
2012

Sie lesen in dieser Ausgabe

Unsere Monatsveranstaltungen	165
Der Krönungsball der St. Sebastianus-Schützen.	166
Termine der Schützengesellschaft Bilker Heimatfreunde	168
Weihnachtskonzert der Bilker Sangesfreunde am 3. Advent	169
Stabwechsel im Vorstand der St. Martinus-Stiftung	170
Martinus-Krankenhaus: Neuer Chefarzt der Klinik für Innere Medizin. . .	171
Eine Fahrt nach Kevelaer	172
Alles hat seine Zeit.	173
Der gemeuchelte Sommerflieger	174
Stellvertreter	175
Indian Summer in Bilk	176
Jakob Faasen-Plakette 2012	177
Wortinsel	178
Helmut „Pauly“ Waerder gestorben	179
Bilker Martinsfest 2012	180
Bilker Martinszug	181
Das neue Düsseldorf-Lexikon ist da.	182
Big Band in der Jazz Schmiede	184
Adventsbasar.	186
Termine der Spieloase	187
4. Düsseldorfer Lesefest	188
Letzte monatliche Lesung in 2012 des Westdeutschen Autorenverbandes .	189
Termine im Bürgerhaus Bilk	190
Sozialwerk Paten der Freude	193
Wir gratulieren – Wir trauern	195
Zum Jahreswechsel 2012/2013.	196



*Düsseldorfer Handwerksbäcker
seit 40 Jahren*

**Friedenstraße 56
40219 Düsseldorf
Telefon 02 11 / 30 68 15**



DIE BILKER STERNWARTE

ZEITSCHRIFT DES HEIMATVEREINS BILKER HEIMATFREUNDE E.V.

58. Jahrgang · Ausgabe 6 · November/Dezember 2012

Unsere Monatsveranstaltungen

Vereinslokal „Fuchs im Hofmann’s“, Benzenbergstraße 1 / Ecke Bilker Allee

Montag, 26. November 2012

Zum Lachen in den Keller? Grundlagen christlichen Humors

Vortrag von Christoph Heinzen

Kaplan der Kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius, Düsseldorf

Beginn: 20 Uhr

Im Anschluss daran findet die jährliche Verlosung der Weckmänner statt.

Alle Mitglieder mit ihren Angehörigen sowie interessierte Gäste
sind herzlich willkommen.

Samstag, 15. Dezember 2012

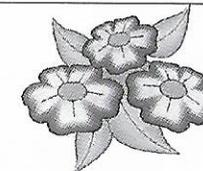
Seniorenachmittag „Paten der Freude“

Zu dieser Veranstaltung wird wie gewohnt
gesondert eingeladen.



BLUMEN KRAH

Inh. Kerstin und Lutz Krah



**Martinstraße 6
40223 Düsseldorf
Telefon 0211-30 41 41**

**Floristik · Keramik
Grabpflege und
Gestaltung**

Der Krönungsball der St. Sebastianus Schützen

Von Rene Kromholz

Das Gala-Festzelt beim Regimentskrönungsball der St. Sebastianus Schützen in Düsseldorf Bilk war wieder sehr voll. Hans-Dieter Caspers konnte auch dieses Jahr wieder, neben der großen Bilker Schützenfamilie, zahlreiche Ehrengäste aus Politik, Kirche, Wirtschaft und Brauchtum begrüßen.

Die erste Ehrung an diesem Abend ging an den langjährigen Freund und Geschäftspartner des Vereins: Arthur Gerke, der auf dem Gelände des Schützenvereins den Trödelmarkt am Aachener Platz betreibt. Für besonders gute Zusammenarbeit und auch Hilfe in Krisenzeiten bedankte sich der erste Chef und überreichte die Goldene Ehrennadel des Vereins, welche mit der Ehrenmitgliedschaft verbunden ist.

Oberbürgermeister Dirk Elbers vergab feierlich die Verdienstorden der Landeshauptstadt Düsseldorf, auch Stadttorden genannt, an verdiente Kameraden des Bilker Regiments.

Anschließend erhielt die Ehren-Oberbürgermeisterin der Landeshauptstadt Düsseldorf, Frau Marlies Smeets, eine ganz besondere Ehrung: Als erste Frau wurde sie mit der Jacob-Faasen-Plakette ausgezeichnet. Der Präsident des Rheinischen Schützenbundes, Ulrich Müller, ehrte im Namen des DSB den zweiten Chef der Bilker Schützen, Norbert Borrenkott, der sich über das Ehrenkreuz in Bronze für langjährige Verdienste freuen konnte.

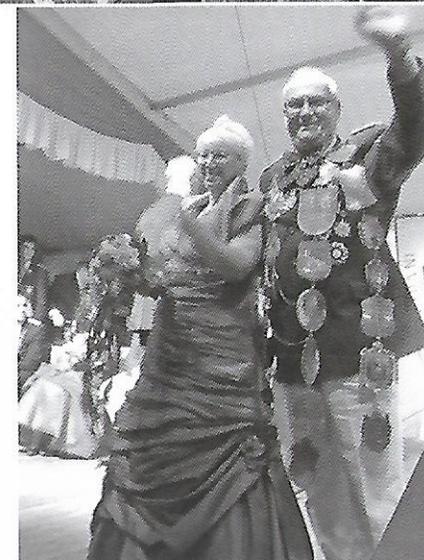
Michael Schwarz ehrte die Pfandschützen des Königsvogels, bevor de Blötschkopp mit seiner Darbietung für Stimmung im Festzelt sorgte. Danach folgte der Hauptteil des Abends.

Norbert Borrenkott als zweiter Chef verabschiedete das letztjährige Jungschützen Königspaar Apostolos Doulgeris und Gina Webers, bevor die neue Jungschützenmajestäten gekrönt wurden. Marcel Wirtz von den vierten Grenadieren und Scarlett Müller übernahmen die Regentschaft der Jungschützen.



Viel Beifall als Dankeschön gab es bei der Verabschiedung des Regimentskönigspaares Sascha Schulz und Carina Uebels. Hans-Dieter Caspers fand passende Worte und bedankte sich für einen hervorragenden Einsatz im Laufe des Königsjahres. Auch die soziale Tradition kam nicht zu kurz, Das scheidende Königspaar überreichte einen Scheck in Höhe von 2.000 € an die Pfarrei St Martin.

Gekrönt wurde das neue Regimentskönigspaar Norbert und Gertrud Meister, bevor Eduard Lüttmann zur Ehre den Fahnenwalzer darbot. Nach der Gratulationskur und dem Ehrentanz wurde es noch ein bunter Abend im Kreise der Schützenfamilie.



MALEREI · ANSTRICH · BODEN · FLIESEN UND NATURSTEINARBEITEN

NORBERTBORRENKOTT

Norbert Borrenkott
Wissmannstraße 18
4019 Düsseldorf

Telefon 02 11 / 39 30 11
Telefax 02 11 / 39 83 624
e-mail: borrenkott@web.de

Schützengesellschaft Bilker Heimatfreunde

Schützentermine für November 2012:

Monatsversammlung - Montag, 12. November 2012 um 19.30 Uhr
im Lokal Försterhaus, Stoffeler Damm

Übungsschießen - Montag, 19. November 2012 um 19.00 Uhr
in der „Goldenen Mösch“

Friedhofsgang - Sonntag, 25. November 2012 um 10.45 Uhr
Südfriedhof

sowie anschließendes **Grünkohlessen** in der Goldenen Mösch

Schützentermine für Dezember 2012:

Nikolausfeier - Sonntag, 09. Dezember 2012 um 15.00 Uhr im Pfarrsaal
St. Peter Talstraße

Übungsschießen - Montag, 17. Dezember 2012 um 19.00 Uhr
in der „Goldenen Mösch“

Machet die Tore weit

14. Weihnachtskonzert der Bilker Sangesfreunde am 3. Advent

Bereits zum 4. Mal ist die Bilker Kirche „St. Martin“ der Veranstaltungsort für das große Weihnachts-Konzert der „Sangesfreunde Düsseldorf-Bilk 1858“ am Sonntag, den 16. Dezember 2012.

Unter der Gesamtleitung des Chorleiters Sven Morche gehören neben dem Chor die Sopranistin Astrid Daun von der Deutschen Oper am Rhein, die „Turmbläser St. Martinus Nettesheim“ und Barbara Uhling am Klavier zu den Mitwirkenden.

Besonders können Sie sich auf die gesanglichen Darbietungen der Kinder unserer Patenschafts-Kindergärten „St. Martin“ und der Kita „Gladbacherstraße“ freuen.

Durch das weihnachtliche Programm begleitet Sie Manfred Sieberling.

Mit traditionellen, klassischen und populären Weihnachtsliedern werden wir Ihnen eine stimmungsvolle Atmosphäre bieten. Halten Sie sich diesen Termin frei um mit uns den Beginn einer entspannten Weihnacht einzuläuten.

Beginn des Konzertes:	15.00 Uhr
Einlass:	14.30 Uhr
Eintrittspreise:	
Erwachsene	10,00 Euro
Kinder bis 14 Jahre	5,00 Euro

Kartenvorverkauf unter:
Tel. 0211-3021020
Tel. 0211-7497367
Tel. 02137-4145

Allen Bilker Heimatfreunden und Bilker Bürgern, die nicht teilnehmen können, wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2013.

Weihnachts- Stimmung!



Samstag, 17.11.
09.00–18.00 Uhr

Sonntag, 18.11.,
10.30–15.30 Uhr

Samstag, 24.11.,
09.00–18.00 Uhr

Sonntag, 25.11.,
10.30–15.30 Uhr

Hier blüht das Leben!

Oerschbachstr. 146
40591 Düsseldorf
Tel.: 0211 737796-0

Fleher Straße 121
40223 Düsseldorf
Tel.: 0211 9304528



- 1891 -

Pelikan-Apotheke

Dr. Dorothee Knell

Martinstraße 4

40223 Düsseldorf

Telefon 02 11 - 39 14 14

Telefax 02 11 - 39 14 04

www.pelikanapotheke.com

Bis 30.11.
Kfz-Versicherung
wechseln!

Ihr Schlüssel zum individuellen Schutz

Die Zurich Kfz-Versicherung erfüllt Ihre individuellen Wünsche durch flexible und innovative Angebote. Bausteine wie Rabattschutz und WerkstattPlus sind frei wählbar. Egal, für welches Fahrzeug Sie Versicherungsschutz benötigen, wir beraten Sie partnerschaftlich und kompetent. Zurich HelpPoint. Weil Sie uns wichtig sind.



Generalagentur Toni Feldhoff

Neusser Straße 87, 40219 Düsseldorf
Telefon 0211 394699, Fax 0211 394453
Mobil 0171 9907783, toni.feldhoff@zuerich.de



Foto: B. Schidan

Stabwechsel im Vorstand der St. Martinus-Stiftung

Peter Fröhlich hat als Nachfolger von Norbert Dorsemagen den Vorsitz der St. Martinus-Stiftung übernommen. Dorsemagen führte die Stiftung seit ihrer Gründung im Jahre 2002 nach diesen langen Jahren ehrenamtlichen Einsatzes „an der Front“ war es für ihn eine große Freude, mit Peter Fröhlich nun einen würdigen Nachfolger gefunden zu haben, der die Arbeit kontinuierlich weiterführen wird. Die Stiftung sammelte bereits ein stattliches Kapital an. Zu dessen Verstärkung soll im kommenden Jahr wieder eine Kunstauktion organisiert werden. Die Erträge und Spenden an die Stiftung dienen insbesondere der Förderung des Neubaus der Geriatrie des St. Martinus-Krankenhauses, der nach längerer Planungsphase nun in diesen Tagen beginnt.

In der Vorstandsarbeit wird Fröhlich unterstützt durch Pfarrer Heinz-Wolfgang Härtel, von der Bilker Kirchengemeinde Ratsfrau i.R. Hildegard Kempkes und Stadtkämmerer i.R. Helmut Rattenhuber. Geschäftsführer der Stiftung ist Philip Lafför.

Neuer Chefarzt der Klinik für Innere Medizin im St. Martinus-Krankenhaus Düsseldorf

Dr. med. Matthias Wenning ist neuer Chefarzt der Klinik für Innere Medizin am St. Martinus-Krankenhaus in Düsseldorf-Unterbillk. „Mit Dr. Wenning konnten wir einen Chefarzt gewinnen, der das Haus mit seiner Erfahrung besonders in den Bereichen Gastroenterologie und Tumorthherapie bereichert“, so Manfred W. Kallenbach, Kaufmännischer Direktor des St. Martinus-Krankenhauses.

Dr. Wenning ist Facharzt für Innere Medizin, Gastroenterologie, Infektiologie und Tumorthherapie. Mit Düsseldorf fühlt sich der gebürtige Münsteraner seit seinem Medizin Studium an der Heinrich-Heine-Universität eng verbunden. Bis 2010 war er an Uniklinik Düsseldorf als Oberarzt in der Klinik für Innere Medizin tätig, bevor er ein Angebot als Chefarzt am St. Clemens-Hospital in Geldern annahm. Geboren wurde Dr. Matthias Wenning in

Münster. Später zog er mit seinen Eltern nach Neuss, wo er das Quirinus Gymnasium besuchte und erste Krankenhaus-Erfahrung im Lukas-Krankenhaus sammelte. Heute lebt Dr. Wenning in Düsseldorf und fühlt sich mit der Stadt und den Menschen sehr verbunden.

Nun hat es den 45-jährigen auch beruflich wieder nach Düsseldorf gezogen. „Ich freue mich auf die neue Herausforderung und darauf, wieder in Düsseldorf arbeiten zu dürfen. Spannend wird es sein, im Team dieses Hauses an dessen vielversprechender Entwicklung Teil zu haben und mitzuwirken. Besonders wichtig bleibt es mir hierbei, meinen Patienten auf Augenhöhe zu begegnen und alle Behandlungsoptionen abzusprechen. Meine Patienten sollen sich jederzeit verstanden und gut aufgehoben fühlen“, erklärt Dr. Matthias Wenning.



Eine Fahrt nach Kevelaer

An einem Donnerstag, im Juli 2012, lud Schwester Oberin Franzesko die Grünen Damen/Herren und die Mitarbeiter/Innen der Bibliothek des St. Martinus-Krankenhauses zu einer Fahrt nach Kevelaer ein.

Gemütlich fuhren wir mit der Deutschen Bahn um 9:31 Uhr in Richtung Hauptbahnhof Kevelaer. Der Wettergott meinte es zu diesem Zeitpunkt noch nicht so gut mit uns. Das änderte sich aber bei Ankunft im Wallfahrtsort. Hier übernahm Schwester Franzesko die Führung. Unser erster Besuch galt der Antoniuskirche.

1982 wurde die Kirche durch einen Brand völlig zerstört aber bis 1987 wieder errichtet. Sehenswert ist hier u.a. das halbverbrannte gotische Hochkreuz, dessen historischen Corpus Bert Gerresheim zu einem Lebensbaum aus Bronze umgestaltet hat. Im Kreuzweg fügte er bedeutende Heilige und Personen unserer Zeit u.a. Mutter Teresa, Edith Stein Hl. Franziskus und Johannes Paul II zu einem sinnvollen Ensemble zusammen.

Danach führte unser Weg zu Kaffee und Kakao. Gestärkt besuchten wir den Pilgerplatz. Hier liegen eng beieinander Gnadenkapelle, Kerzenkapelle, Marienbasilika und Sakramentskapelle.

Die Geschichte des Wallfahrtsortes beginnt 1640. Diese hier zu erzählen nähme zu viel Raum ein. Das wichtige Zeugnis aus der langen Vergangenheit ist das Gnadenbild. Ein schlichter, inzwischen vergilbter Kupferstich in der Größe von 7,5 x 11 cm, dessen Unterschrift auf Deutsch lautet: „Wirkliches Abbild der Mutter Jesu, der Trösterin der Betrübten, auf dem Gelände unmittelbar vor der Stadt Luxemburg, durch Wunder und den Zulauf der Menschen berühmt. Anno 1640“.

Dieses Gnadenbild ist nun seit Jahrhunderten Ziel von Pilgern und ist von der Kerzenkapelle (1643) umgezogen in ein Heiligenhäuschen, das 1654 durch den jetzigen sechseckigen Bau ersetzt wurde. In der Kerzenkapelle werden Jahr für Jahr mit Prozessionen als Weihegabe große Kerzen, an deren Schil-

dern man das hohe Alter mancher Prozession erkennen kann, hingestellt.

Ein weiterer Besuch galt der gewaltigen Marienbasilika deren Turm erst 1864 vollendet wurde. Hier ist über dem Haupteingang das eindrucksvolle Werk von B. Gerresheim „Die Apokalypse“ zu sehen. Dem Betrachter können sich von unten gar nicht alle Feinheiten des Werkes erschließen. Leider gab es keine Orgelvorführung, denn in diesem großen Gebäude wäre es bestimmt ein Klangerlebnis geworden. Die Sakraments- auch Beichtkapelle genannt wurde auch in der Mitte des 19. Jahrhunderts errichtet. 1890 wurde sie weiter ausgebaut.

Nach all diesen Eindrücken mussten wir uns „Im goldenen Schwan“ mittäglich stärken. Dann wartete, bei gutem Wetter, ein Spaziergang – der weitläufige Kreuzweg – auf die Gruppe. Hier gab es dann noch eine schöne Überraschung. Hans Soenges rezitierte völlig frei die 20 Verse des Gedichts von Heinrich Heine „Die Wallfahrt nach Kevlaar“. Ein guter Abschluss eines interessanten

Tages. Es gab noch einmal Eis und Kaffee bevor wir wieder in den Zug nach Düsseldorf stiegen. Die Gruppe war sich einig, einen solchen Tag gemeinsam zu wiederholen.

Alles hat seine Zeit

Ganz zart
schleicht in meine Seele
ein herbstliches Gefühl

Laubfeuer füllen meine Augen
mit spätem Sonnenglanz
ein letztes Mal

Gedanken fallen wie
abgestorbene Blätter
in mein Sein

Nun beginnen die Dämmerstunden
aus Schwermut gesponnen

Rosen überwintern
in Aquarell und Öl

Anni Rosemarie Becker



R. Schnitzler, K. Kluth, H. Krause, Schwester Franzesko, M. Schirwinski, G. Meister, E. Wasgint, E. Linden, M. Bellstedt, Fotograf, ist H. Soenges. Das Bild zeigt unsere Gruppe vor dem torähnlichen Durchbruch, indem sich das Gnadenbild befindet..

Seit 1925 bürgen wir für Qualität

FRIEDHOFSGÄRTNEREI

Theo Kleis GmbH



**DAUER
GRAB
PFLEGE**

Grabneuanlagen • Grabpflege mit Wechselbepflanzung
Dauergrabpflege mit Gärtnergarantie • auf dem Nord-,
Süd-, Unterrather- und Heerdter Friedhof • Trauer-
floristik (Lieferung zu allen Düsseldorfer Friedhöfen)

Blumen in alle Welt durch Fleurop

Südfriedhof

Am Südfriedhof 20
40221 Düsseldorf
Telefon 0211/15 50 91
Telefax 0211/15 23 63

Heerdter Friedhof

Schiess Straße 19
40549 Düsseldorf
Telefon 0211/504 71 71



E-mail: KleisGmbH@aol.com

Internet: www.Grabpflege-Kleis.de

Der gemeichelte Sommerlieder

Von Jeff

Wer ist noch nicht an ihnen vorübergegangen? An blühenden Stadtpflanzen, die sich an den unmöglichsten Orten angesiedelt haben. Sie sind nicht gepflanzt worden. Sie sind einfach da an Straßenrändern, in Gehwegfugen und auf Schuttplätzen. Bewundernswerte Geschöpfe, die mit wenig auskommen. Auch der Sommerlieder entlang der Plakatwand gegenüber der Startgrube für die Wehrhahnlinie gehört dazu.

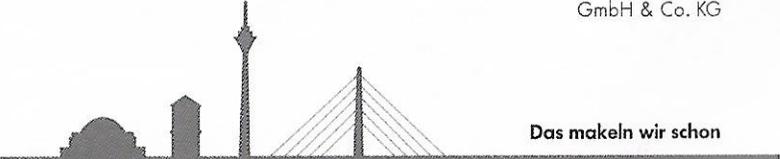
An der Haltestelle der 712 am Anfang der Aachener Straße wuchs ein einzelner Sommerlieder aus dem Schutt am Fuß von Mast 30 der Rheinbahn empor. Er entwickelte sich zu einem stattlichen Strauch, gut 1 m hoch, und setzte unzählige Blütenknospen an. Zu seinem Unglück wagte er sich im Sommer mit einigen seiner Zweige aus dem Schatten des Mastes heraus in den Fußgängerbereich hinein. Immer wieder wurden Zweige gekürzt

oder abgeknickt. Zuletzt sah er ziemlich gerupft aus, hatte aber immer noch ein Dutzend Blütenstände kurz vor dem Aufgehen. Sein Erblühen konnte ich leider nicht mehr miterleben. Eines Tages Anfang August schauten aus dem Papierkorb der Haltestelle abgeschnittene Sommerliederzweige heraus. Keine Spur von ihm selbst am Fuß von Mast 30. Waren es übermütige Jugendliche, waren es über-eifrige Mitarbeiter der Rheinbahn, die dem Wirt der Schmetterlinge den Garaus gemacht haben? Wer weiß es?

Es bleibt eine Hoffnung: Aus dem Schutt hat sich ein neuer Spross ans Sonnenlicht gewagt. Nebenan die geduckte Rosette eines Löwenzahns, der der scharfen Klinge der Gartenschere entrinnen konnte. Hoffen wir, dass dieser Spross des gemeichelten Sommerlieders gedeiht und uns und die Schmetterlinge im nächsten Sommer mit seiner Blütenpracht entzückt!



FISCHER-STURM
IMMOBILIEN
GmbH & Co. KG



Das makeln wir schon

- MEHRFAMILIENHÄUSER
- EINFAMILIENHÄUSER
- EIGENTUMSWOHNUNGEN
- VERMIETUNGSSERVICE
- VERBANDSGEPRÜFTE BEWERTUNG

02 11 - 60 10 10 60

Bastianstraße 12 · Fax 60 10 10 70 · info@fischer-sturm-immobilien.de · www.fischer-sturm.de

Stellvertreter

Dä Papst, so säht die katholische Kirsch, is dä Stellvertreter vom Jott op de Ähd. Domit hant janz veel Minsche Probleme.

Äwer wat heeßt dat?

Dat heeßt, dat et ne Minsch jüwt, dä e Zeiche setzt, dat Jott op de Welt is, dä sisch bemöht, Jott zu sinnem Rescht zu verhelte.

Dä deht stellvertretend för Jott sisch för dat Johde einsetzen.

Sowiet so joht.

Äwer sind nit alle Minsche, die joht sint ond nöh bei Jott sind, Stellvertreter?

Stellvertreter von Jott?

Jede von ons, dä joht mit denne Minsche is, is doch quasi ne Stellvertreter von Jott.

Jede Daach, dä so onendlich schwierisch is, is nur zu bewältige mit janz veel Liebe. Ond wenn dat jelinge soll, brochse Jott.

Ond Jott is bei denne, die joht ond voll Liebe sind.

Deshalw sind mir eijentlich all Stellvertreter. Nit als wat besonderes, sondere janz normal, janz kleen, janz einfach.

Mir versöcke stellvertretend för Jott in die Welt joht zu sinn.

Wat soll Jott ohne ons millionefache Stellvertreter donn.

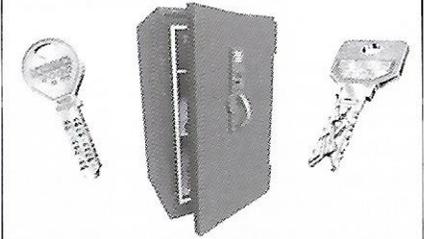
Dä broch ons, domet et op de Welt einjermaßen joht us süht.

Janz kleene menschliche Stellvertreter von Jott op de Ähd.

Ohne die könnt mer dä Laade zumache.

Odder?

Tschüss zosamme
Uere Madet Joht



- Tresorstudio
- Schließanlagen
- Sicherheitstechnik
- Schlüsseldienst

Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne.

CONCORDIA

Schlüsseldienst & Sicherheitstechnik e.K.

Frank Augst

Konkordiastraße 111 · Ecke Bilker Allee

Telefon 02 11/397773

Fax 02 11/5836555

www.concordia.sicherheit.de

Bestattungen Ulrich Ueberacher



Menschlichkeit ist unsere Stärke
Persönlich, kompetent und zuverlässig.

Germaniastraße 2
40223 DÜSSELDORF-BILK

Filiale: Fleher Straße 188
40223 DÜSSELDORF-FLEHE

Tag und Nacht erreichbar
0211 - 303 22 50

Mitglied im Bestatterverband
Nordrhein-Westfalen e.V.
www.bestattungen-ueberacher.de

Indian Summer in Bilk

Von Rene Krombholz

Indian Summer am 21. September. Nicht nur das Wetter spielte mit. Über 60 Geschäfte, Dienstleister und Künstlerateliers zeigten das ganze Viertel in seiner Lebendigkeit und Vielfalt. Die Geschäfte blieben bis 24 Uhr geöffnet, Die Teilnehmer hatten mit sehr viel Liebe Angebote geschaffen. Es gab viele Live Acts. Es lockten Schnäppchen und Häppchen Kinderschminken und Kindertheater, Kulinarisches, bis hin zu einer Stempeljagd mit großartigen Preisen.

Das Areal der Veranstaltung erstreckte sich vom Polizeipräsidium / Fürstenwall bis hin zur oberen Bilker Alle, wobei sich erneut zeigte, dass die Besucherfrequenz sehr unterschiedlich ist.



Dieses liegt am mittleren Bereich der Bilker Allee. Wer von der Lorettostraße kommend, die Höhe Concordiastraße erreicht hat, kann nicht erkennen, dass ein Stück weiter noch mehr Angebote locken. An dieser Stelle machen sehr viele Besucher kehrt...

Die hier ansässigen Unternehmen haben bisher wenig Interesse, sich zu Gunsten des Stadtteiles zu engagieren. Zwei Geschäfte, die sonst dabei waren, fehlten diesmal. Die Discounter (REWE; Lidl, KODI, DM, BASE) mit Sitz irgendwo in Deutschland interessiert sowieso nicht was in Bilk passiert. So entsteht schnell eine tote und unattraktive Zone während solch eines Events, relativ wenige Besucher fanden den Weg zu den weiteren Angeboten.

Für den Mittsommerbummel als nächste Veranstaltung sucht FIGARO Teamchef Rene Krombholz daher bereits nach neuen Ideen. „Eine Band oder Sänger aus dem Localcolorit, eine Travestieshow...“, im Moment gibt es viele Vorschläge. Auch den Gedanken, die Kirchen und Vereine mit einzubinden...“, so Krombholz. Das allerdings muss erst mit den Veranstaltern (Loretto 360 Grad) abgeklärt werden.

Eines ist jedoch jetzt schon sicher: Unterbilk hat durch diese Events deutlich an Popularität gewonnen! Freuen wir uns auf das Nächste!

Jakob Faasen Plakette 2012



In der Pressekonferenz am 6. September 2012 wurde die Preisträgerin der Jakob Faasen Plakette 2012 vorgestellt. Zum ersten Mal erhält eine Frau diese hohe Auszeichnung die beim Regiments Krönungsball der Bilker Schützen vergeben wird.

Anwesend waren Peter Ingenhoven für die Kreissparkasse Düsseldorf, für den St. Sebastianus Schützenverein Düsseldorf Bilk e.V 1475 Hans-Dieter Caspers als erster Chef, so wie Vertreter der Düsseldorfer Jonges, der IGDS und die letzten Preisträger Peter Justenhoven und Helmut Rattenhuber.

Ingenhoven sprach zur Begrüßung über die Anonymisierung, Vereinzelung und Vereinsamung in unserer Gesellschaft, benannte aber auch den Werteverlust in der heutigen Zeit. Auch eine moderne Gesellschaft ist auf Werte und Engagement Einzelner angewiesen, das fehlt derzeit immer mehr. Gleichzeitig verwies er auf die Ergebnisse der Zukunftsforschung: Facebook und Twitter sind demnach Vorläufer einer neuen von der Jugend gewünschten Kommunikation

und eines anderen Miteinanders. Das aber liegt in der Zukunft...

„In der Zwischenzeit können wir nur versuchen unsere Grundwerte hochzuhalten soweit es geht um diese Zeit zu überbrücken“ so Ingenhoven der sich mit dem Unternehmen Kreissparkasse deutlich vom internationalen Investbanking und dubiosen Finanzgeschäften distanziert. Auch heute noch handelt man im Sinne des ehemaligen Chefs der Kreissparkasse Jakob Faasen, der als Berater für Unternehmen und Mittelstand bekannt, immer

nach einer Win Situation zwischen Sparkasse und Menschen suchte. Für Faasen stand der Mensch im Mittelpunkt – nach ihm ist auch dieser Preis benannt.

Nachdem Hans-Dieter Caspers den Werdegang des Jakob Faasen als Schützenchef gewürdigt und die Vita der diesjährigen Preisträgerin Marlies Smeets vorgetragen hatte, ergriff Diese das Wort und bedankte sich für die hohe Auszeichnung. Es sei ihr immer wichtig gewesen, für die Bürger und Menschen der Stadt da zu sein, so die ehemalige Oberbürgermeisterin der Landeshauptstadt Düsseldorf.

Auch für Marlies Smeets standen die Menschen stets im Vordergrund, auch in der heutigen Zeit gibt es noch - oder auch wieder - viele Menschen und ganze Stadtteile welche die Hilfe Anderer bedürfen.

Dieses Engagement wird heute immer mehr belächelt, bemängelte die Preisträgerin. Nicht nur ihr Handeln in der Vergangenheit sondern auch das aktuelle Denken beweisen dass Marlies Smeets diese Auszeichnung zu Recht erhalten hat.



FERBER
BESTATTUNGEN

Lorettostraße 58
Aachener Straße 206
Düsseldorf

Tel: 0211 39 26 74
Fax.: 0211 99 444 24
info@ferber-bestattungen.de



Sich beizeiten kümmern.

Patientenverfügungen und Bestattungsvorsorgeordner können bei uns abgeholt werden.

*Auf leisen Sohlen hat sich der Sommer davongeschlichen
Der Tag herbsteilt*

*Schon sind die Dächer fest im Griff
des Morgennebels*

*Glitzernde Spinnenfäden werfen einen Hauch von Sternenzauber
über feuchte Wiesen*

*Die Sonne kocht nun auf kleiner Flamme
doch unter der toten Herbsthaut kichern schon die Knospen*

Anni Rosemarie Becker

SEIT 1929 **Paul Wolf** H&M

◀ GARTENBAU UND FRIEDHOFSGÄRTNEREI ▶

**GRABGESTALTUNG
GRABPFLEGE – DAUERGRABPFLEGE
BLUMEN – KRÄNZE – DEKORATIONEN**

40223 Düsseldorf · IM DAHLACKER 39a und
BLUMENHALLE Am Südfriedhof 18c – Haupteingang –
Telefon **0211/330793** · Fax **0211/334405**



Überprüfter Fachbetrieb
Friedhofsgärtnerei

Helmut „Pauly“ Waerder gestorben

Völlig unerwartet verstarb am 11. Oktober Helmut Waerder im Alter von 66 Jahren.

Am 18. August 1946 wurde unser Pauly, damals noch als Helmut, in Düsseldorf geboren. Im Laufe der Jahre wurde er ein echter Vereinsmensch. Ob als Bilker Heimatfreund, Bilker- oder Hammer Schütze, ob als begeisterter Kegler, unter Gleichgesinnten fühlte sich Pauly, so der Spitzname Helmut Waerders, am wohlsten.

Bereits 1972, also vor 40 Jahren wurde er Mitglied seiner Gesellschaft, der Andreas Hofer Hubertus Jäger Kompanie. Die Kameraden entdeckten seine besonderen Talente schnell und so beriefen sie ihn 1978 zum Kassierer der Gesellschaft. Dieses Amt hatte er bis zu seinem Tode inne, was belegt, dass er ein sehr guter und zuverlässiger Kassierer gewesen ist. Zuletzt repräsentierte Pauly mit seiner Regina seine Kompanie als Königspaar. Auch diese Aufgabe wurde mit viel Herz und Leidenschaft erfüllt.

Dass der Bilker Regimentsvorstand ihn erst relativ spät als Kassierer aufnahm, lag sicher auch an seinem bis dahin konsequent gefüllten Terminkalender, den er erst seit 2004 für den Verein umgekrempelt hat.

So war Pauly lange Jahre von 1990 bis 2003 Bataillonsadjutant im Schützenbataillon. Sein Bataillon zeichnete ihn für die dort erbrachten Leistungen 2004 mit der Bataillonsverdienstnadel aus.

1998 wurde ihm bereits die Ehre zuteil, den begehrten Stadtorden für sein breitgefächertes Aufgabengebiet entgegen nehmen zu dürfen.

Bereits einige Male als Kassenrevisor im Einsatz, war es schließlich die Generalversammlung 2004, in der die Kame-



raden ihn zum 1. Kassierer in den Hauptvorstand wählten.

1990 erlebten Helmut und Regina als Bilker Regimentskönigspaar den Höhepunkt eines jeden Bilker Schützenlebens und vertraten unseren Verein in vortrefflicher Manier.

Helmut Waerder, der mit seiner Familie in Hamm wohnte, war natürlich auch im dortigen Schützenverein Mitglied. 1980 war es, als er dort beitrat. Im selben Jahr heiratete er auch seine Regina. Zwei mittlerweile erwachsene Kinder entsprangen dieser Verbindung.

Pauly war zudem ein Menschenfreund. Nicht nur als Protektor des Tambourcorps war es ihm ein Anliegen, andere zu unterstützen. Viele soziale Einrichtungen konnten auf ihn zählen. Und es musste nicht immer eine finanzielle Unterstützung sein. Wenn er in irgendeiner Form helfen konnte, so tat er dies.

Die MARTINSFREUNDE BILK E.V. sind ein gemeinnütziger Verein mit ca. 200 Mitgliedern, der sich seit 1947 sehr erfolgreich um den Erhalt und die Pflege des Martinsbrauchtums in Bilk bemüht.

Herzliche Einladung:

1. zur Teilnahme am großen Martinslampen-Wettbewerb und dem Besuch der Ausstellung,
2. zum Mitziehen mit der selbstgebastelten Laterne mit dem traditionellen Bilker Martinszug.

BILKER MARTINSFEST 2012

Die Große Bilker Martinslampen-Ausstellung am

Samstag, 3. November 14 bis 18 Uhr, 15 Uhr Martinsliedersingen

Sonntag, 4. November 11 bis 18 Uhr mit Preisverleihung um 11 Uhr

im Saal der Friedenskirchengemeinde, Florastraße 55.

In guter Zusammenarbeit mit der Bezirksvertretung 3 wird für die verschiedenen Altersgruppen der Kindergärten und Grundschulen, sowie die Seniorenheime des Stadtbezirks der Martinslampenwettbewerb ausgeschrieben. Zusätzlich sind auch in der „Freien Ausschreibung“ alle Kinder bis 17 Jahre, sowie alle Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahre herzlich eingeladen am Wettbewerb teilzunehmen. Auch Gemeinschaftsarbeiten sind willkommen.

Die Arbeiten können am Freitag, den 2. November ab 15 Uhr im Gemeindesaal Florastraße 55 abgegeben werden. Auf Wunsch steht nach Absprache auch unser Abhol- und Bringservice zur Verfügung.

An beiden Ausstellungstagen wird eine Bastecke für Kinder angeboten.

In gemütlicher Atmosphäre können die Arbeiten angesehen werden. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Die von einer Jury prämierten Arbeiten erhalten kindgerechte, gute Preise. Jeder Teilnehmer erhält wenigstens für die Teilnahme als Dankeschön 1 Tafel Schokolade. Unter allen am Sonntag um 11 Uhr anwesenden Wettbewerbs-Teilnehmern wird bei der Preisverleihung am Sonntag 1 Fahrrad verlost.

Der Heimatverein Bilker Heimatfreunde e.V. vergibt für die Martinsfackel, bei der das Motiv des Martinsfestes besonders gut herausgearbeitet wurde, einen Sonderpreis.

Der traditionelle Bilker Martinszug am Samstag, 10. November

Aufstellung ab 17 Uhr Siegstraße, Zugspitze Wupperstraße

zieht ab 17.30 Uhr über Wupperstraße, Gladbacher Straße, Bilker Kirche, Lorettstraße, Wilhelm-Tell-Straße, Neusser Straße, Bilker Allee, Florastraße, Kirchfeldstraße, Kronprinzenstraße zum Schulhof der Kronprinzenschule.

Der große Bilker Martinszug wird von einer schmucken Reitergruppe von 3 Offizieren des Bilker Schützenvereines angeführt. Der Ritter Martin wird vom Bettler und

4 Knapen begleitet, während der Bischof St. Martin von 4 Mönchen eskortiert wird. 4 Musikkapellen spielen abwechselnd alte und neue Martinslieder.

Alle, die zum Martinslampen-Gottesdienst um 17 Uhr in der Martinskirche waren erhalten beim Verlassen der Kirche einen geteilten Weckmann und können sich dann in den vorbeiziehenden Martinszug einreihen.

Am Ende des von der Polizei, den Zugordnern der BILKER MARTINSFREUNDE mit Wachsfackeln, sowie den Sanitätern des ASB (Arbeiter Samariter-Bundes) abgesicherten Zuges wird auf dem Schulhof der Kronprinzenschule die Mantelteilung, wie sie nach der Legende vor ca. 1700 Jahren vor dem Stadttor von Amien stattgefunden haben soll, nachgespielt und erklärt.

Alle Kinder sind vor und nach dem Martinszug zum Gripschen aufgerufen. Auf unseren Plakaten bitten wir alle Geschäftsleute, besonders wenn wir an einem Samstag oder Sonntag ziehen, sich darauf einzustellen. Alle Ehrengäste, Darsteller und Helfer treffen sich mit den Martinsfreunden nach dem Ende des hoffentlich bei trockenem Wetter gezogenen großen Bilker Martinszuges zu einem gemütlichen Ausklang des Festes.

Neue Mitglieder und interessierte Mitarbeiter sind immer gerne willkommen. Wer uns näher kennenlernen möchte, findet alles über das Bilker Martinsbrauchtum auf unserer Homepage www.martinsfreunde.de.

Herzliche Grüße

MARTINSFREUNDE BILK E.V.

DÜSSELDORF

Klaus-Dieter Möhle, 1. Vorsitzender



Wir beraten Sie gerne!

APOTHEKE ST. MARTIN

Franz-Josef Cüppers
Lorettostraße 19 · 40219 Düsseldorf
Telefon 0211/393152 · Telefax 0211/3983189

Unsere Internetadresse:
apotheke-st-martin.de

Dort erfahren Sie alles, lassen Sie sich überraschen!

Montag-Freitag: 8.30-18.30 Uhr durchgehend · Samstag: 8.30-13 Uhr

weru

Fenster und Türen *fürs* Leben



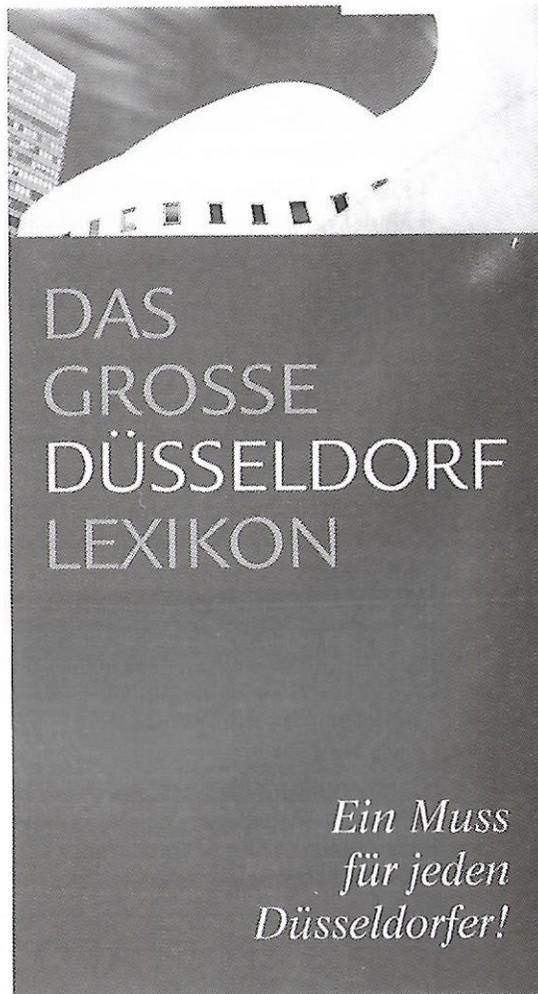
100 % Genau mein Fenster

Die Zukunft gehört den Multitalenten: AFINO von Weru. Entdecken Sie die neue konfigurierbare Premiumqualität beim Weru-Fachbetrieb:



Franke & Borucki GmbH
Markisen + Vordächer

Fürstenwall 61
40219 Düsseldorf
Telefon (02 11) 30 60 88
Telefax (02 11) 39 37 64



**DAS
GROSSE
DÜSSELDORF
LEXIKON**

*Ein Muss
für jeden
Düsseldorfer!*

**Das neue
Düsseldorf-Lexikon
ist da!**

Erscheint im Juli 2012



*Subskription bis
zum 31. Januar 2013*



Von „Aalschöcker“ über „Beuys“ und „Carsch-Haus“ bis zu den „Zünften“: das erste umfassende Düsseldorf-Lexikon enthält Fakten und Erläuterungen zu allem, was die Entwicklung des kleinen Dorfes an der Düssel zur heutigen Metropole entscheidend geprägt hat. Mehr als 90 renommierte Autorinnen und Autoren tragen alles über Düsseldorf zusammen, was Sie schon immer wissen wollten.

Der großformatige und repräsentative Band informiert schnell, umfassend und zuverlässig über wichtige Fragen zur Geschichte und Gegenwart von Düsseldorf. Die mehr als 2000 zum Teil großzügig illustrierten Artikel beleuchten alle Bereiche der Stadt – Architektur, Geschichte, Karneval, Kultur, Kunst, Literatur, Medien, Medizin, Musik, Originale, Politik, Recht, Religion, Schul- und Bildungswesen, Sport, Stadtteile, Theater, Verkehr, Wirtschaft, Wissenschaft etc.

Die Herausgeber sind Professor Dr. Clemens Graf von Loöz-Corswarem und Dr. Benedikt Mauer, ehemaliger bzw. kommissarischer Leiter des Stadtarchivs der Landeshauptstadt Düsseldorf.

Greven Verlag Köln · Neue Weyerstr. 1-3 · 50676 Köln
Telefon 0221/20 33-161 · Greven.Verlag@Greven.de
Unser vollständiges Verlagsprogramm finden sie unter
www.Greven-Verlag.de

GLAS Seit über 130 Jahren
HERTEL
KUNSTGLASEREI . . . an der Bilker Kirche 

**Spiegel · Sandstrahlmattierung · Schaufenster
Tischplatten · Facetten · Ganzglastüren
Vitrinenbau · Bilderglas · Butzenverglasung
Sicherheitsglas · Bleiverglasung
Glasschleiferei · Messingverglasung · Isolierglas**

Reparatur-Schnelldienst ☎ 0211-30 74 94

 Benzenbergstr. 35 · 40219 Düsseldorf · Fax 0211-3983771

Big Band in der Jazz Schmiede

von Jan Michaelis

Gewidmet allen Jazzfans in Bilk

Der Flachbau lag an der Ulenbergstraße, dem eigentlichen Salzmannbau vorgelegt. Daneben stand ein Übertragungswagen des WDR auf dem Platz vor dem Bürgerhaus Bilk. Richard hatte sich schon eine Stunde vor dem Konzert eingefunden, aber da war die Jazz Schmiede noch geschlossen. Dann endlich öffnete sich die Tür und er war die Speerspitze der Jazzfans, die nach ihm schubweise eintrafen und schließlich die Sitzgruppen und Sitzreihen bevölkerten und auch bis an die Theke standen. Alle wollten sie hören. Auch Richard, der ein Fan der ersten Stunde war. Hier spielten seine Stars – aus den Staaten eingeflogen. Das Konzert hätte er auch im Radio hören können, doch er ließ es sich nicht nehmen

und wollte dabei sein. Solch eine Band hörte man nicht alle Tage.

Die Bedienung schlängelte sich von der Theke aus durch die Reihen und notierte sich die Bestellungen. Bei ihrer zweiten Runde stellte sie ihm sein Pils hin. Hier durfte aus der Flasche getrunken werden. Richard nahm den ersten Schluck.

Dann schneite die Band herein. Die Musiker waren Profis und bildeten einen Klangkörper, der heute wieder Musik spielte, die populär war, nachdem große Sänger der Popmusik ihre Alben mit Sinatra Songs aufgenommen hatten und sich einen Klangteppich durch eine solche Bigband hatten ausbreiten lassen. Ohne zu stolpern waren die Popstars darauf getreten und hatten Lieder der

30er und 40er Jahre und auch die späten Songs der 50er wieder zu Gehör gebracht und das Publikum damit begeistert.

Mit diesem Retrostil war die Ära der Big Bands erneut angebrochen und ihre Musik galt als cool und begeisterte. Die Konzerte der Jazzschmiede mit Big Bands wurde gut besucht und lockte auch junge Zuhörer an.

Richard war nicht mehr jung. Er hatte schon immer für diese Musik geschwärmt, seit er damit nach dem Krieg in seiner Jugend groß geworden war. Die ersten Platten von Glenn Miller hatten ihn zum Tanzen gebracht, wie später der Rock 'n Roll die nächste Generation seiner Kinder und seine Enkel tanzten schließlich zu ihrer Musik, diesem Techno, der ihm monoton und industriell vorkam. Aber am frühen Morgen zum Ausklang der Technopartys legten die DJs schon mal Jazzstücke auf die Plattenteller. Überhaupt waren diese Musiker – und DJs galten als solche – mit ihrer Vorliebe für Vinyl näher an Richards Musikverständnis und erkannten die Qualität der Schallplatte.

Heute jedoch war Live angesagt. Und als die Musiker ihre Instrumente ansetzten, um dann einen Bläasersatz zu skandieren, da war der Puls von Richard sofort beschleunigt und er ließ sich mitreißen von dem Rhythmus. Er wippte mit dem Knie mit

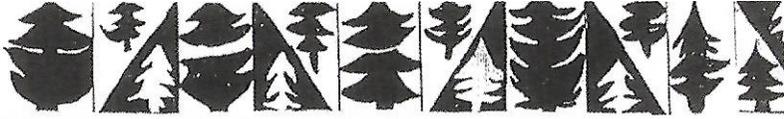
und jubelte im Applaus. Er nickte mit dem Kopf und platzte heraus mit Beifall, wenn ein Solo ihn verzückt hatte.

Die Musiker grinsten breit und genossen die warme Annahme durch die Jazzfans in der Schmiede. Die Band war das erste Mal in Bilk, und wusste vorher nicht, wo das lag, und hinterher hatten sie es schon wieder vergessen.

Aber den Auftritt behielten sie im Gedächtnis, denn sie fühlten sich durch den Raum und die Nähe zum Publikum an die Clubs in New Orleans, Chicago und New York erinnert. Dadurch spielten sie sozusagen auf vertrautem Terrain. Sie waren während ihrer Tour entwürzelt und Nomaden im Tour Bus, zuhause nur in der Musik, die sie erklingen ließen ein ums andere Mal immer in der Gefahr zu perfekt zu werden, zu mechanisch, zu glatt. Doch es gelang ihnen etwas scheinbar Perfektes und doch voll menschlicher Fehler zu liefern, sodass es sympathisch frisch blieb. Richard versuchte in den Pausen und nach dem Konzert mit seinen Stars Small Talk zu halten und gesellte sich zu ihnen, als sie vor der Schmiede rauchten. Auf die Frage, welches Instrument er denn spiele, schüttelte er den Kopf: „Ich höre nur zu.“ Da klopfen sie ihm anerkennend auf die Schulter: „Das ist das schwierigste von allen!“

IN DER STEINSTRASSE Komödie 50 JAHRE KOMÖDIE DÜSSELDORF		24.10.2012 - 08.12.2012
DISKRETION EHRENSACHE Schwank von Lewis Eastermann mit Kalle Pohl, Thorsten Hamer, Katrin Filzen, Claudia van Veen, Sylvia Schlunk und Roland Jakowsky		
WHISKEY FÜR DEN WEIHNACHTSMANN Heitere Weihnachtslesung mit Hanna Seiffert, Dieter Prochnow, Desiree Brodka (Gesang) und Klaus Lothar Peters (Musik)		nur am 09.12.2012 um 15 Uhr
12.12.2012 - 09.01.2013 WAS BIN ICH WIEDER FÜR EIN SCHELM Die große Heinz Erhardt-Revue mit Thorsten Hamer, Christoph Schobesberger und Christine Richter		
Vorverkauf: Theaterkasse, Steinstr. 23, 40210 Düsseldorf; Tel: 0211 / 13 37 07 Internet: www.komoedie-steinstrasse.de; eMail: info@komoedie-steinstrasse.de Vorstellungsbeginn: Di - Fr 20:00 Uhr, Sa 17:00 Uhr und 20:00 Uhr, So 18:00 Uhr		

Fensterbau – Innenausbau – Schreinerei	
	
Carl Stürmann GmbH	
Fringsstraße 7 40221 Düsseldorf	Tel. 0211 308039 Fax 0211 307901
www.carlstuermann.de — info@carlstuermann.de	



Adventsbasar

im

FORUM - ST. MARTIN

Neusser Straße 88

Samstag: 01. Dezember 2012
14⁰⁰ Uhr bis 20⁰⁰ Uhr

Sonntag: 02. Dezember 2012
12⁰⁰ Uhr bis 18⁰⁰ Uhr

Wir bieten an:

Weihnachtsschmuck, Handarbeiten
Acrylbilder, Adventsgestecke
Marmelade, Gebäck

Kinderbastelwerkstatt:
Basteln und Spielen für Kinder

Tombola

**Modernes Antiquariat
und neue Bücher**

Trödel

Eine-Welt-Laden

Kaffee; Kakao, Schokolade, Tee

Cafeteria:

Waffeln, Kuchen, Kaffee, Getränke,
Glühwein
Mittags- und Abendtisch
Schwarzwälder Schinken und Salami



Termine in der Spieloase

Spiele und Leben in Bilk e.V.

Am Freitag, 9. 11. 12 findet in der Spieloase unsere traditionelle St. Martinfeier für Jung und Alt statt. Rund um das Martinsfeuer werden Lieder gesungen, es kann Stockbrot gebacken werden und nach Anbruch der Dämmerung gibt es für die Kleinen einen Laternenumzug über den Innenhof. Wie immer gibt es Weckmänner sowie Glühwein und Kinderpunsch.

Am Freitag, 23. 11. 12 findet von 15.00 bis 18.00 Uhr das Töpferangebot für Jung und Alt mit Heike Walter statt. Die Teilnahme ist für Kinder kostenlos, Erwachsene bezahlen 3,00 Euro.

Am Sonntag, 25. 11. 12 können unter der Leitung von Renate Leonhard Adventskränze und Gestecke gebastelt werden. Uhrzeit und Kosten werden zeitnah im Schaukasten ausgehängt. Anmeldung in der Spieloase erwünscht.

Am Freitag, 30. 11. 12 findet traditionell in der Adventszeit ein Trödelmarkt mit Adventsbasar statt. Ab 14.30 Uhr ist geöffnet und man kann sicher schon das eine oder andere kleine Weihnachtsgeschenk preiswert erwerben. In der Cafeteria gibt es Kaffee und Kuchen zu familienfreundlichen Preisen.

Die traditionelle Adventsfeier der Spieloase findet **am Samstag, 15. 12.** statt. Weitere Informationen werden rechtzeitig auf unserem Infoständer und im Schaukasten und in der Presse bekannt gegeben.

Mit freundlichen Grüßen
Heide Lambertz



Fa. Erich Rehfeld

Inh. Joachim Rehfeld

SANITÄR- + HEIZUNGSTECHNIK
NEUANLAGEN - REPARATUREN - KUNDENDIENST

Betrieb: Ertstraße 7/9 (Hofgebäude)

D Ü S S E L D O R F
AM STAATSFORST 6
TELEFON: 7 4 2 3 8 9
MOBIL: 0172/2086658



18.00 Uhr **Alte Düsseldorfer Kindergeschichten** | Gelesen von Martina Biermann und Brigitte Skubinna, Vorlesepatinnen bei „Düsseldorf liest vor“.
 Zielgruppe: Kinder und ihre Eltern oder Großeltern
 Veranstaltungsort: Archiv der Bilker Heimatfreunde, Himmelgeister Straße 73
 Veranstalter: Bilker Heimatfreunde in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk „Düsseldorf liest vor“
 Anmeldung: Martina Biermann, Telefon 0173-8533382

Die letzte monatliche Lesung in 2012 des Westdeutschen Autorenverbandes

Zum letzten Mal in diesem Jahr trifft sich im Café des Bürgerhauses Bilk (Salzmannbau) an Himmelgeisterstr. 107h wieder der Westdeutsche Autoren Verband in gemütlicher Runde bei einem heißen Tee oder Kaffee, um wunderbaren Geschichten zu lauschen.

Zum Jahresausklang gibt es Märchen. Neue Märchen, die dennoch den Zauber der alten Zeiten beherbergen. Und Geschichten, die das Leben schrieb.

Termin: Mittwoch, 21. November 2012, 18-20 Uhr

Gabriele Gabriel, Gastautorin aus Düsseldorf liest Schlüsselerlebnisse aus dem Werkheft I: „Leihweise besitze ich ein Stück des Lebens“

Elke Seifert, Düsseldorf, Mitglied des WAV, liest Prosa und Lyrik „Neue Märchen und Gedichte für Erwachsene“

Gäste sind willkommen, der Eintritt ist frei.

Mit herzlichen Grüßen

Elke Seifert
Geschäftsführerin

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

**Tradition,
Brauchtum,
Heimat.**



Wir schützen, was auch Schützen schätzen.

www.provinzial.com

Termine im Bürgerhaus Bilk (Salzmannbau)

SALSA PICANTE QUINTETT

Das SALSA PICANTE QUINTETT, die kleine Besetzung von Deutschlands ältester Salsaband, spielt am **Freitag, den 9. November, 20 Uhr**, im Bürgerhaus Bilk Salsa Musik vom Feinsten. Seit vielen Jahren bringt SALSA PICANTE mit einer schweistreibenden Mischung aus kubanischen Rhythmen und jazzigen Improvisationen die Konzertsäle zum kochen. Das Konzert ist eine Veranstaltung in einer Reihe von „Salsa Tanzpartys“ im Bürgerhaus Bilk, organisiert von Georges Bouazo und Anna Braun (www.salsa-flow.de). Für wenig geübte Tänzerinnen und Tänzer gibt es einen Salsa - Schnupperkurs mit Anna und Georges. Alle, die Freude an der Salsa Musik und am Tanzen haben sind bei diesen Partys herzlich willkommen. Der Eintritt beträgt 10,- Euro. Kartenreservierungen an der Infothek im Bürgerhaus unter Telefon: 0211 - 580 93 45.



„Tango-Salon“

Am **Samstag, 10. November**, findet im Bürgerhaus Bilk von **19.00 - 24.00 Uhr** wieder der beliebte „Tango-Salon“ im Salzmannbau statt. Unter Anleitung von Tanzlehrer Erwin Neander können Singles und Paare Tango-Argentino tanzen, tanzen lernen und neue Freunde finden. Tango-Argentino - Schritt für Schritt erlernen. Tanzlehrer Erwin Neander erklärt die wichtigsten Grundschriffe und einfache Figuren. Das Erlernete kann danach direkt im Tango Salon auf dem Tanzparkett ausprobiert werden. Jung und Alt, Anfänger und fortgeschrittene Tänzer sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen montags bis freitags unter Telefon 0211 - 580 93 45 im Bürgerhaus oder unter Telefon 0211 - 698 50 35 bei Herrn Neander.

African Dance Night

Mit einer „African Dance Night“ bringt der Verein Enije for Afrika e.V. am **Freitag, den 16. November, 20 Uhr**, afrikanische Kultur und Atmosphäre ins Bürgerhaus Bilk. Der in Deutschland lebende Musiker, Sänger und Komponist Inouss Landoz aus Togo ist in seiner westafrikanischen Heimat ein sehr bekannter Künstler. Seine Musik spiegelt die kulturelle Vielfalt seiner Heimat wieder. Man hört traditionelle Rhythmen, vermischt mit modernen Klängen, Weltmusik und Reggae. Die meisten seiner Lieder singt Inouss Landoz in seiner Muttersprache. In den Pausen und im Anschluss an das Konzert sorgt DJ Obo für heiße afrikanische Tanzatmosphäre. Durch seine Einführung in den Zouk Tanz, einem afro-karibischen Rhythmus, wird Georges Bouazo die Gelegenheit schaffen, dass auch Bewegungsmuffel ihre Tanzbeine entdecken. Reservierung unter 0211 - 580 93 45, Eintritt: 8 Euro.

Termine im Bürgerhaus Bilk (Salzmannbau)

„Kindersachenbörse“

Das Bürgerhaus Bilk und die AGB e.V. veranstalten am **Sonntag, 18. November, von 10.00 - 14.00 Uhr** eine Kindersachenbörse im Salzmannbau. In gemütlicher Atmosphäre kann man in Ruhe stöbern, plauschen und gut erhaltene Kinderbekleidung und Spielzeug von privaten Anbietern erwerben. Eine Cafeteria sorgt für das leibliche Wohl. Weitere Infos montags bis freitags an der Infothek im Bürgerhaus unter Telefon 0211 - 580 93 45.

TATENDRANG das Improvisationstheater

Schnuffelchen ... oder was die Liebe noch so bringt
Pärchenromantik, Beziehungstaten, Liebeserklärungen oder das allseits bekannte Pannenregister...
Ein Abend für die Liebe, gewidmet den improvisierten Liebesläufen.

3-2-1-los... begleitet von Live-Musik gestalten die Darsteller ein abendfüllendes szenisches Programm mit überraschenden Wendungen, voller Spannung, spontanem Witz und Kreativität in Sprache und Bewegung. **Termin: Freitag, 23.11.2012** - Beginn 20.00 Uhr - Einlass 19.30 Uhr. Eintritt 10 Euro - Kartenreservierung unter 0211 - 580 93 45.



KFZ-REPARATUR-SERVICE

Meisterbetrieb der KFZ-Innung **ANDREAS BRESGEN**

WIR SIND UMGEZOGEN

- **Spezialist für Ford, Daimler Benz**
Reparatur aller Fabrikate
- **Beseitigung von Unfallschäden**
- **Inspektionen**
- **TÜV, AU im Haus**

Kronprinzenstr. 112

40217 Düsseldorf

Tel. 02 11 / 30 35 626

oder 02 11 / 33 23 23

Termine im Bürgerhaus Bilk (Salzmannbau)

Märchenerzählung – Shahrzad erzählt 1001 Nachtmärchen

„Drei Prinzen und zwei Frauen“

Der reiche Sultan in Indien schickt seine drei Söhne Hussein, Ali und Ahmand in die Welt hinaus. Die drei Prinzen sollen ein ausgefallenes Geschenk mitbringen, um den Wettbewerb zu gewinnen und die schöne Nurun Nahar heiraten zu können. Die beschwerliche und gefährliche Reise durch die Wüste Lut in Persien, das Hindukusch Gebirge, heißen Urwäldern und weiten Steppen auf dem Weg zum Golf von Bengalen nehmen die drei Prinzen dafür auf sich. Mit bunten Tüchern, orientalischer Musik und Tanz lädt Shahrzad ein zu einer abenteuerlichen Liebesgeschichte. Eine Märchenlesung von DIFI e.V. in Kooperation mit dem Bürgerhaus Bilk im Rahmen des Projektes „Respekt und Mut“ für Familien mit Kindern ab 6 Jahren und märchenbegeisterten Erwachsenen. **Termin: Sonntag, 25. 11. 2012** - Beginn 11.00 Uhr. Eintritt: 3,50 Euro. Information und Reservierung 0211 - 251 98 52.

„AfterWorkDanceParty“

Am **Donnerstag, 29. November**, findet im Bürgerhaus Bilk von **18.00 - 22.00 Uhr** eine AfterWorkDanceParty statt. Come together - tanzen, relaxen und neue Freunde finden. Unter Anleitung können Singles und Paare verschiedene Tänze tanzen und erlernen. Tanzlehrer Erwin Neander erklärt die wichtigsten Grundschriffe und einfache Figuren, danach kann das neu Erlernte direkt während der DanceParty ausprobiert werden. Vom Anfänger bis zum fortgeschrittenen Tänzer sind alle herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen unter Telefon 0211 - 580 93 45 im Bürgerhaus oder unter Telefon 0211 - 698 50 35 bei Herrn Neander.

Das Bürgerhaus Bilk (Salzmannbau), Himmelgeister Str. 107 h ist erreichbar mit der Straßenbahnlinie 706 - Haltestelle „Am Steinberg“ und der Buslinie 835 - Haltestelle „Moorenstraße“.

seit 1889

HAFELSUMZÜGE

powered by Broix

47803 Krefeld • Siempelkampstraße 110

Telefon 0 21 51 - 77 00 01 • Fax 0 21 51 - 77 40 11

40235 Düsseldorf • Neumannstraße 2

Telefon 02 11 - 48 50 91 • Fax 02 11 - 46 65 09

Liebe Freunde und Förderer unseres Sozialwerkes „Paten der Freude“, liebe Heimatfreunde,

wie in jedem Jahr wollen wir auch in diesem, am 15. Dezember 2012, wieder unseren älteren Bilk-Mitbürgerinnen und Mitbürgern drei frohe Stunden schenken. Das ist seit über 50 Jahren schon Tradition, und diese Tradition wollen wir so lange wie möglich aufrecht erhalten. Da die anfallenden Kosten uneingeschränkt aus Spenden finanziert werden müssen, denn wir bekommen von keiner Seite Zuschüsse, möchte ich heute an alle Interessenten meine Bitte um eine Spende für „Paten der Freude“ richten. Sie werden damit selbst auch ein Pate der Freude. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, bedarf es nur noch eines kleinen Schrittes. Sie können an jedem Vereinsabend, aber auch per Banküberweisung spenden. Immer mit dem Vermerk: Für PdF. Hier noch das Vereinskonto, denn das ist dafür zuständig:

**Kontonummer 0411 8078 00,
BLZ 300 800 00,
Commerzbank Düsseldorf**

Ich hoffe, dass wieder so viele ältere Bilk-Mitglieder den Weg zum Veranstaltungssaal finden werden, wie in allen Jahren vorher auch. Das Treffen findet wie in jedem Jahr im Saal der Evangelischen Friedenskirchengemeinde auf der Florastraße in Bilk statt.

Wir werden Anfang November alle Vereinsmitglieder über 70 zu diesem bunten Nachmittag einladen, und natürlich auch viele Nichtmitglieder aus unserem Stadtteil.

Also dann, bis zum 15. Dezember 2012.

Ihr Hubert Schmitz
Kurator „Paten der Freude“

Das können wir auch:
FESTFRISUREN



FIGARO Bilk Allee 74 - 40219 DÜSSELDORF
0211 30 89 52 - www.figaro-hair.de

FIGARO

 **Scheuivens** BESTATTUNGEN

Wir helfen Ihnen zu jeder Zeit in unseren Beratungsbüros

- Bilk: Witzelstraße 16
- Benrath: Paulistraße 20
- Eller: Gumbertstraße 141
- Flingern: Bruchstraße 49
- Gerresheim: Benderstraße 25
- Vennhausen: Gubener Straße 1
oder in Ihrer Wohnung.

Ein Anruf erspart Ihnen alle Wege.

Tag- und Nachruf **21 10 14**

Wir nehmen keine Nacht-, Sonn- oder Feiertagsaufschläge!
Eigener Aufbahrungsraum!

Wir helfen..... seit 1968

Nicht lange suchen – BBF-Reisen buchen



– Seit 40 Jahren im Herzen Bilks –

BBF-Reisen

H. Wiatrowski & Söhne GbR
Neusser Straße 133 (an der Bilker Kirche)
40219 Düsseldorf
Telefon 02 11 / 9 17 94 40
www.bbfreisen.de

Alle großen Reiseveranstalter vertreten

– Jetzt Sommerurlaub 2013 buchen –

Auch bei uns: Fluss- und Hochseekreuzfahrten

Zu ihrem Geburtstag gratulieren wir herzlich unseren Heimatfreunden

Wolfgang Härtel	03.11.1947	65	Anneliese Steinbach	06.12.1932	80
Uwe Nahr	14.11.1957	55	Irene Hildenhagen	09.12.1967	45
Anneliese Rehfeld	19.11.1922	90	Annemarie Nikolaus	12.12.1942	70
Dietlinde Wennige	21.11.1952	60	Helga Nikolaus	12.12.1942	70
Ursula Pauly	23.11.1927	85	Margrit Kluth	14.12.1932	80
Martin Ullmann	30.11.1972	40	Michael Dreier	24.12.1942	70
Dirk Boeck	01.11.1963	49	Andreas Rimkus	24.12.1962	50
Achim Conen	07.11.1955	57	Paul-Ludwig Spies	24.12.1942	70
Franz Krischak	07.11.1920	92	Klaus Michaelis	25.12.1927	85
Irmgard Piel	07.11.1935	77	Richard Krause	01.12.1930	82
Peter Lautermann	09.11.1963	49	Hugo Böhner	03.12.1929	83
Jörg Meyer	09.11.1966	46	Willi Hahn	03.12.1923	89
Siegfried Schulz	09.11.1951	61	Karl Ranz	05.12.1931	81
Manfred Dembinsky	10.11.1939	73	Jörg Spinrad	08.12.1964	48
Ilse Wolf	10.11.1938	74	Peter Sökefeld	09.12.1969	43
Karl Hegwein	13.11.1940	72	Sigrid Henter-Heinemann	12.12.1938	74
Dirk Jehle	13.11.1968	44	Josef Mehler	14.12.1943	69
Hildegard Hauchler	15.11.1931	81	Wolfgang Schulhoff	14.12.1939	73
Helmut Junker	15.11.1926	86	Albert-H. Bitter	16.12.1938	74
Lothar Lindemann	16.11.1949	63	Michael Kohn	17.12.1965	47
Betty Rexroth	16.11.1914	98	Martin Kramp	18.12.1966	46
Willi Heinen	17.11.1935	77	Dietrich Potthoff	19.12.1940	72
Susanne Versen	17.11.1966	46	Erich Pliszka	20.12.1944	68
Heinz Worbs	17.11.1941	71	Heinz Lammertz	22.12.1934	78
Axel Rendenbach	18.11.1960	52	Marianne Konen	23.12.1933	79
Johannes Konen	19.11.1928	84	Dirk Berg	24.12.1944	68
Helga Willems	21.11.1943	69	Engelbert Oxenfort	26.12.1935	77
Heinz-H. Bender	23.11.1929	83	Stefan Conrad	27.12.1960	52
Dieter Jansen	23.11.1935	77	Adolf Neumann	27.12.1941	71
Frank Schmitz	23.11.1960	52	Peter Schiffer	29.12.1961	51
Helga Sökefeld	23.11.1941	71	Michael Schwarz	29.12.1966	46
Andreas Moosecker	26.11.1914	98	Herbert Ashauer	30.12.1938	74
Udo Tews	26.11.1963	49			
Herbert Müller	27.11.1928	84			
Annemarie Sieben	27.11.1936	76			
Heinz Andree	28.11.1936	76			

Wir trauern
um unsere Mitglieder

Silvia Schiffer † 26. September 2012
Karl Moosecker † 8. Oktober 2012
Helmut Waerder † 11. Oktober 2012
Hans Josef Sökefeld † 27. Oktober 2012

Zum Jahreswechsel 2012/2013

Liebe Heimatfreunde, verehrte Leser,

es ist wieder an der Zeit, Dank zu sagen an alle Mitglieder, Freunde und Förderer, die durch Ihre Spenden und durch Ihr Vertrauen in unseren Heimatverein mit dazu beigetragen haben, dass die Bilker Heimatfreunde dort stehen, wo sie hingehören. Mitten in unseren Stadtteil Bilk.

Unterstützen Sie uns weiter durch Ihre Mitgliedschaft, durch das Werben neuer Mitglieder und durch Ihre Spenden.

Ich bedanke mich bei allen Mitgliedern des Vorstandes sowie bei allen, die uns im Archiv und auch sonst tatkräftig und ohne lange Fragen geholfen haben.

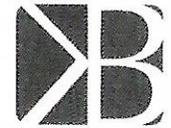
Zu der bevorstehenden Adventszeit, dem kommenden Weihnachtsfest sowie dem Jahreswechsel 2012/2013 wünsche ich allen Bilker Heimatfreunden und ihren Familien, den befreundeten Vereinen und Organisationen mit ihren Vorständen und Mitgliedern sowie allen Lesern und Inserenten der Bilker Sternwarte im Namen des gesamten Vorstandes

*ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest
und ein gesundes und glückliches
Jahr 2013*

Der Vorstand

Präsident Erich Pliszka

KARSTEN BECKER · BAU- UND MÖBELSCHREINEREI



- EINBAUSCHRÄNKE
- KUNSTSTOFF- UND HOLZFENSTER
- TÜREN
- MÖBELBAU
- DACHBODENAUSBAU
- HOLZ IM AUSSENBEREICH
- REPARATUREN
- BÖDEN UND DECKEN

Karsten Becker · Schreinermeister · Vogelsanger Weg 39 · 40470 Düsseldorf
Tel. 0211-33 67 94-26 · Fax 0211-33 67 94-27 · Mobil 0174 31 64 649
E-Mail: info@tischlerei-karsten-becker.de · www.tischlerei-karsten-becker.de

DIE BILKER STERNWARTE

Herausgeber: Heimatverein Bilker Heimatfreunde e.V. – Präsident Erich Pliszka
Neusser Straße 44, 40219 Düsseldorf, Telefon 0211 / 39 15 64, E-mail: erich.pliszka@arcor.de

Redaktion „Die Bilker Sternwarte“ / Webmaster: Dr. Christian Leitzbach
Nelkenstraße 29, 42283 Wuppertal, Telefon 02 02 / 42 92 093, E-mail: christian.leitzbach@t-online.de

Mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.

Satz und Druck: E. Strack + Storch KG, Satz, Druck, E-Medien
Gladbacher Straße 15, 40219 Düsseldorf, Postfach 260407, 40097 Düsseldorf
Telefon 91 20 84-0, Telefax 91 20 84-5, E-mail: info@strack-storch.de, www.strack-storch.de

Anzeigenverwaltung: Willi Heinen
Bommershöferweg 7, 40670 Meerbusch, Tel. 02159-67 99 96, Fax 02159-67 99 98
E-mail: Willi.Heinen@rp-plus.de

Geschäftsstelle des Heimatvereins Bilker Heimatfreunde
Toni Feldhoff, Neusser Straße 87, 40219 Düsseldorf,
Telefon 39 46 99, Telefax 39 44 53, E-mail: toni.feldhoff@t-online.de

Vereins- und Heimatarchiv der Bilker Heimatfreunde:
Hermann-Smeets-Archiv, Himmelgelster Str. 73 (Hofgebäude), Tel. 33 40 42;
Öffnungszeiten: Donnerstag 9-12 Uhr · Vereinbarung von Sonderterminen ist möglich
Tel. 02 11 / 30 87 17, H. Esser (Archivar), E-mail: horst.esser@arcor.de

Konto des Vereins für Beitragszahlungen: Heimatverein Bilker Heimatfreunde e.V., Düsseldorf
Commerzbank Düsseldorf (BLZ 300 800 00) Kto.-Nr. 0411807800

Der Bezugspreis der „Bilker Sternwarte“ ist im Jahresbeitrag enthalten.
Mitgliedsbeitrag: 36,- Euro (Jahresbeitrag) · Reduzierter Familienbeitrag: 18,- Euro

Die „Bilker Sternwarte“ erscheint in der ersten Woche jeden 2. Monats

Sie erreichen uns im Internet: www.bilker-heimatfreunde.de